

Touristenpaar nach Hosen-Streich an Chinesischer Mauer zwei Wochen in Haft!

Ein japanisches Paar wurde wegen eines Foto-Streiks an der Chinesischen Mauer zwei Wochen lang festgehalten und verwiesen.

Chinesische Mauer, China - Ein skandalöser Vorfall an der Chinesischen Mauer sorgte für Empörung und führte zu einer zweiwöchigen Haftstrafe eines japanischen Touristenpaares. Wie **oe24** berichtete, ließ der Mann seine Hosen herunter, während seine Frau Fotos von ihm machte. Dieser unüberlegte Streich geschah am 3. Januar, was sofort das Interesse der lokalen Behörden weckte und die Festnahme des Paares zur Folge hatte. Das Paar wurde in der Folge von den chinesischen Behörden für zwei Wochen festgehalten, bevor es schließlich des Landes verwiesen wurde.

Das japanische Außenministerium bestätigte, dass die beiden in ihren 20ern nach ihrer Freilassung im Laufe des Januars nach Japan zurückkehrten. In China wurde der Vorfall zu einem viralen Thema, das auf der Online-Plattform Weibo über 60 Millionen Aufrufe erzielte, so **n-tv**. Nutzer äußerten sich empört und verurteilten das Verhalten der Touristen als respektlos gegenüber einem nationalen Wahrzeichen. Der bekannte chinesische Schauspieler Chen Yitian kritisierte die beiden für ihr „schändliches Verhalten“ auf der Großen Mauer und rief dazu auf, Japaner künftig nicht mehr ins Land zu lassen. Die emotionalen Reaktionen auf sozialen Medien sind gesteigert durch die historischen Spannungen zwischen China und Japan, die immer noch viele Chinesen betreffen und teils von stark

negativen Erinnerungen geprägt sind.

Details	
Vorfall	Sexualdelikte
Ort	Chinesische Mauer, China
Festnahmen	2
Quellen	• www.oe24.at • www.n-tv.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at